

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) KBZ Weiterbildung

Anmeldung	Anmeldungen erfolgen über die Webseite wbz-zug.ch und werden per Mail bestätigt. Die Zahl der Teilnehmenden ist in jedem Kurs (<120 Lekt.) und Lehrgang (>120 Lekt. oder Abschlussprüfung) beschränkt; die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Gelten Anmeldefristen, so sind diese in den Detailaus-schreibungen der Kurse/Lehrgänge enthalten. Die Schule kann Einschreibgebühren erheben.
Durchführung	Kurse und Lehrgänge werden nur durchgeführt, wenn genügend Anmeldungen vorliegen. Spätestens 14 Tage vor Kurs-/ Lehrgangsbeginn entscheidet die Schulleitung über die definitive Durchführung. Wird ein Kurs/Lehrgang nicht durchgeführt, entsteht kein Anspruch auf Schadenersatz.
Vorkenntnisse	Teilnehmende an Kursen/Lehrgängen sind verpflichtet, sich rechtzeitig die geforderten Vorkenntnisse anzueignen. Die Verantwortlichen der Lehrgänge/Kurse stehen für eine Beratung zur Verfügung. Auf Personen, welche die geforderten Vorkenntnisse nicht mitbringen, nehmen wir nur beschränkt Rücksicht. Ein Anspruch auf Rückerstat-tung bereits bezahlter Kurs- bzw. Semestergebühr besteht nicht.
Verbindlichkeit der Preise	Es gelten für Kurse/Lehrgänge die aktuellen Preise. Während der regulären Ausbildungsdauer bleiben die Preise für die Teilnehmenden unverändert. Vorbehalten bleiben Anpassungen aufgrund externer Preisänderungen (z.B. externe Prüfungsgebühren und Lehrmittel), behördlicher Verfügungen (z.B. Verfügungen des Regierungsrats) oder anderer wichtiger Gründe.
Bezahlung	Kurs-/Lehrgangsgelder sind jeweils semesterweise im Voraus zu bezahlen. Bei Kursen/Lehrgängen mit einer Dauer von weniger als einem Jahr kann die Gebühr auch für den ganzen Kurs/Lehrgang in Rechnung gestellt werden. Auf Antrag hin kann das Kurs-/Lehrgangsgeld zweimonatlich beglichen werden. Die daraus entstehenden einmaligen Mehrkosten von Fr. 30.- werden auf die einzelnen Monatsrechnungen verteilt. Der Antrag auf zweimo-natliche Zahlungsweise muss auf der Anmeldung vermerkt werden. Bei Nichtbezahlung der Kurs-/Lehrgangsgelder kann die Schule einen Ausschluss verfügen. Die Rechnungsstellung erfolgt i.d.R. elektronisch (PDF-Rechnung per Mail)
Reduktion des Kurs-/ Lehrgangsgeldes	KBZ-Lernende der Grundbildung bezahlen für Angebote aus dem Bereich KBZ Sprachen Fr. 150.- und den halben Preis für Lehrgänge jeweils zuzüglich der KBZplusBox. Der Antrag auf Vergünstigung muss auf der Anmeldung vermerkt werden.
KBZplus Box	Die KBZplus Box beinhaltet alle für den Lehrgang/Kurs relevanten Hilfsmittel, wie z.B. Unterrichtsmaterialien, eLearning und Beratung. Die digitale Lernplattform unterstützt das zeit- und ortsunabhängig Lernen. Daher wird ausserhalb des Präsenzunterrichts Zugang zu einem elektronischen Gerät mit Internetverbindung benötigt. Die KBZplus Box ist fester Bestandteil der Angebote am KBZ und wird i.d.R. semesterweise nach Umfang des Pakets in Rechnung gestellt.
Abmeldung vor Kurs-/ Lehr-gangsstart	Abmeldungen müssen zwingend in schriftlicher Form an das Sekretariat Weiterbildung erfolgen. Bei Kursen und Lehrgängen kann bis 14 Tage vor Beginn eine Abmeldung kostenlos erfolgen. Danach wird die Hälfte der Kurs- bzw. Semestergebühr in Rechnung gestellt.
Einstieg nach Kurs-/Lehr-gangsstart	Bei einem nachträglichen Einstieg (i.d.R. nicht später als 2 Wochen) in einen Kurs bzw. Lehrgang, sind die vollen Kurs- bzw. Semestergebühren zu bezahlen.
Unterbruch	Auf schriftlichen Antrag hin kann bei Lehrgängen (zwei und mehr Semester), die später wieder durchgeführt wer-den, ein Unterbruch für maximal 18 Monate beantragt werden. Bei einem Unterbruch während des Semesters ist das reguläre Semesterhonorar geschuldet. Bei Wiedereintritt können die nach dem Unterbruch nicht absolvierten Lektionen kostenlos besucht werden. Erfolgt kein Wiedereintritt, verfällt das Semesterhonorar. Bei Kursen und Kurzlehrgängen (1 Semester) kann kein Unterbruch beantragt werden.
Repetition	Eine Repetition wird nur in laufenden Kursen/Lehrgängen gewährleistet. Wer ein Semester oder Modul in einem Kurs/Lehrgang innerhalb eines Jahres repetiert, bezahlt 75 % der regulären Kosten.
Kündigung während des Kur-ses/Lehrgangs	Abmeldungen nach Kurs-/Lehrgangsstart haben den Verfall der gesamten Kurs- bzw. Semestergebühr zur Folge. Ein Lehrgang kann unter Einhaltung einer 30tägigen Kündigungsfrist schriftlich auf Ende des laufenden Semesters gekündigt werden. Bei einer Kündigung aus wichtigem Grund (Krankheit, Unfall; Arztzeugnis vorausgesetzt) ver-rechnet die Schule nur die angebrochenen Tage/Monate anteilig sowie eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 150.-.
Präsenz	Damit ein Kurs/Lehrgang als "absolviert/besucht" gilt, müssen 80 % der Präsenzzeit erfüllt sein.
Besondere Regelungen und Gerichtsstand	Spezielle Regelungen oder gesetzliche Bestimmungen zu einzelnen Kursen oder Lehrgängen gehen diesen AGB vor. Der Gerichtsstand ist Zug.